

Wie der Feminismus funktioniert am Beispiel des Autofahrens.

Früher gab es eine Unsitte. Die Männer saßen beim Autofahren am Steuer und die Frauen waren auf dem Beifahrersitz verbannt. Manchmal war auf dem Beifahrersitz noch so ein netter Spruch zu lesen wie: „Beifahrer halt`s Maul.“ Wohlgermerkt, Beifahrer und nicht Beifahrerin. Das machte die Feministinnen sehr, sehr wütend und es gelang ihnen die Männer auf dem Beifahrersitz zu verbannen. Die Männer fühlten sich sehr erniedrigt und die Feministinnen wuchsen sich erst mal ordentlich einen drauf ab. Aber mit der Zeit dachten sich die Männer, das hat auch seine Vorteile. Ich sitze hier entspannt auf dem Beifahrersitz und die Alte hat den Stress. Irgendwann bekamen das die Feministinnen mit und waren sehr erbost und wütend. Diese scheiß Chauvinisten-Schweine beuten ihre Frauen aus. Das muss geändert werden! Und es dauerte nicht lange, da saßen die Männer wieder am Steuer. Und diese fragten sich verwundert wie einst Freud: „Was will die Frau eigentlich?“ Und die Moral von der Geschichte: „Widerspreche niemals einer Feministin.“ „Warte bis sie es selber tut.“ (C.N.)

Die Geschichte von Bodo und seinem Hund, Hurensohn

Bodo war jemand der am untersten Ende der gesellschaftlichen Hackordnung leben musste. Seine Geschichte war so traurig, dass sie kaum jemand wissen wollte. Sie sei nur in einigen Stichworten umrissen. Dysfunktionale Familie, permanente Gewalterfahrungen seit der frühesten Kindheit, Alkohol, Drogen, Kleinkriminalität, Knast, Obdachlosigkeit. Bodo hielt sich mit, betteln, Kleinkriminalität, Gelegenheitsjobs, und dem Verkauf von Pflastern mehr schlecht als recht über Wasser. Eines Tages lief ihn ein herrenloser, streunender Hund über dem Weg. Die beiden freundeten sich an und gingen von nun an gemeinsame Wege. Bodo war oft tief in Gedanken versunken und manchmal rief er laut: „Hurensohn!“ Weil er dann ein schlechtes Gewissen hatte gab er immer seinem Hund ein Leckerchen. So bekam der Hund den Eindruck, dass sein Name Hurensohn sei. Eines Tages rief jemand anderes laut: „Hurensohn!“ Der Hund rannte zu ihm hin, machte Sitz und wedelte vor Freude mit dem Schwanz. Und da er so einen süßen, niedli-



Mit dem Auto...